

Hallisches patriotisches
W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

44. Stück. 1. Beilage.

Dienstag, den 1. November 1853.

Inhalt.

Kirchliche Anzeige. — Taubstummenanstalt. — Getreide-
preis. — Frauenverein. — 36 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Neumarkt: Mittwoch den 2. Nov. um 9 Uhr allgem.
Beichte und Communion Herr Hülfspred. Focke.

Taubstummen-Anstalt.

Loose zur diesjährigen Verloosung sind bei Herrn
Kaufmann Kising am Markte und im Anstaltslocale
das Stück zu 7 1/2 Gr. zu bekommen. Die von der
Königl. Regierung genehmigte Verloosung wird unter
Mitwirkung eines Deputirten der hiesigen Königl. Poli-
zei-Direction stattfinden.

Halle, den 28. October 1853.

Kloß.

Kirchenanzeige der katholischen Kirche.

Dienstag den 1. November ist das Fest Allerheiligen, Mittwoch den 2. Novbr. der Gedächtnistag Allerseelen.

Halle, den 31. October 1853.

Klahold, kath. Pfarrer.

Frauenverein für Armen- und Krankenpflege.

Dienstag den 1. November, Nachmittags 3 Uhr, Monatsversammlung.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 29. October 1853.

Weizen	3	Thlr.	10	Sgr.	—	Pf.	bis	3	Thlr.	22	Sgr.	6	Pf.
Roggen	2	=	27	=	6	=	=	3	=	2	=	6	=
Berste	2	=	2	=	6	=	=	2	=	10	=	—	=
Hafer	1	=	5	=	—	=	=	1	=	10	=	—	=

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von G. Cauer.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Straßen- Erleuchtung beginnt am 1 bis 5. November um 5¹/₂, 6. um 6, 7. um 7 Uhr und dauert bis 11 Uhr.

Halle, den 31. October 1853.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Es sind heute durch die Deputation der städtischen Behörden diejenigen 700 *Rh.* ältere Stadt-Obligationen und 300 *Rh.* neuere Stadt-Obligationen ausgelost worden, welche für das Jahr 1854 zur Vernichtung bestimmt worden sind, und zwar:

A. ältere Stadtobligationen.

Litt. A. Nr.	106	über	100	<i>Rh.</i> ,
= A. =	178	=	100	=
= A. =	439	=	100	=
= A. =	780	=	100	=
= A. =	1216	=	100	=
= A. =	1526	=	100	=
= B. =	1459/1	=	50	=
= D. =	1724/2	=	10	=
= D. =	1725/2, 1725/4, 1725/5,			
	1725/6,	jede	über	10 <i>Rh.</i>

B. neuere Stadtobligationen.

Litt. A. Nr.	54	über	100	<i>Rh.</i> ,
= A. =	91	=	100	=
= A. =	373	=	100	=

Die Inhaber dieser Stadt-Obligationen werden veranlaßt unter Einreichung derselben nebst Coupons den Betrag der ersteren am 2. Januar 1854, den Betrag der letzteren am 1. April 1854 bei unserer Kammerei zu erheben. Von den gedachten Zeitpuncten ab hört die Verzinsung der Stadt-Obligationen auf.

Halle, den 26. October 1853.

Der Magistrat.

Auction.

Freitag den 4. Nov. c., Nachm. 1¹/₂ Uhr, werden in dem Hause hier in Glaucha, Oberplan Nr. 1934: Meubles, Haus- und Küchengeräth, Kleidungsstücke, Betten, Wäsche und andere Sachen gerichtlich verauctionirt werden.

Græwen, Auct. Comm.

Körnigen reinen Honig ohne Wachs billig bei
W. Fürstenberg & Sohn.



Behufs Ausführung der Städte-Ordnung vom 30. Mai d. J. und behufs Wahl der Stadtverordneten-Versammlung nach der in Gemäßheit dieses Gesetzes aufgestellten und festgestellten Wählerliste berufen wir hierdurch die in derselben verzeichneten Wähler zur Abgabe ihrer Stimmen bei dem Wahl-Vorstande und zwar

die Wähler des ersten Bezirkes der III. Abtheilung, die Häuser Nr. 1 bis einschließlich 731 begreifend, zur Wahl von drei Stadtverordneten

auf den 17. November Vormittags Punkt 9 Uhr;

die Wähler des zweiten Bezirkes der III. Abtheilung, die Häuser Nr. 732 bis einschließlich 1508 begreifend, zur Wahl von drei Stadtverordneten

auf den 18. November Vormittags Punkt 9 Uhr;

die Wähler des dritten Bezirkes der III. Abtheilung, die Häuser Nr. 1509 bis 2192 einschließlich der Häuser vor dem Leipziger Thor und dem Rannischen bregreifend, zur Wahl von drei Stadtverordneten

auf den 19. November Vormittags Punkt 9 Uhr;

die Wähler der II. Abtheilung zur Wahl von neun Stadtverordneten

auf den 21. November Vormittags Punkt 9 Uhr;

die Wähler der I. Abtheilung zur Wahl von neun Stadtverordneten

auf den 22. November Vormittags Punkt 9 Uhr.

Das Wahllokal ist der Saal des Rathskellers.

Die städtischen Behörden haben beschlossen, für dießmal bei der Neuheit der Angelegenheit jedem Wähler eine besondere Einladung, welche zugleich das Verzeichniß der Wähler enthält, zustellen zu lassen, indeß begreift diese gegenwärtige Einladung die in dem Gesetz angeordnete Vorladung.

Da die Wählerliste im Monat Juli d. J. aufgestellt worden ist, so haben Wohnungs-Veränderungen, welche demnächst stattgefunden haben, nicht berücksichtigt werden können und haben die Wähler

Druckerei v. C. v. Leipzig

der III. Abtheilung in demjenigen Bezirke zu wählen, welcher die Hausnummer, unter welcher sie in der Liste eingetragen sind, begreift.

Halle, den 28. October 1853.

Der Magistrat.

Freiwillige Subhastation.

Das im Hypothekenduche von Halle unter Nr. 87 auf den Namen der Wittve Engelke, Johanne Friederike geb. Reichmann, eingetragene, jetzt der verm. Kaufmann Libau, Johanne Louise Christiane geb. Seidenstücker und deren 5 Kindern zugehörige Grundstück, ein in der großen Steinstraße belegenes Haus nebst Seitengebäude und Hof,

soll im Wege der freiwilligen Subhastation öffentlich versteigert werden, und ist hierzu Licitationstermin

auf den 1. December c., Vormitt. 10 Uhr,

auf dem hiesigen Königl. Kreisgerichte, 2 Treppen hoch, Zimmer Nr. 21, vor Herrn Kreisgerichtsrath Freund anberaumt, zu welchem Bietungslustige mit dem Bemerkten vorgeladen werden, daß die Taxe in der Vormundschafts-Registratur, 2 Treppen hoch, Zimmer Nr. 27, einzusehen ist, die Verkaufsbedingungen aber im Termine selbst bekannt gemacht werden sollen.

Halle a./S., den 24. October 1853.

Königl. Kreis-Gericht. II. Abtheilung.

Auction.

Sonnabend den 5. Nov., Nachmitt. 2 Uhr, sollen wegen Auslösung der Fabrik des Herrn Geheimraths Bucherer gr. Ulrichsstraße Nr. 73 im Hofe: mehrere Fabrikutensilien, $\frac{5}{4}$ und $\frac{7}{4}$ neue u. gebrauchte **Pressspäne**, Brandpappen, Reibschalen, Farbenäse, messingene und eiserne Mörser, Waagen mit gr. und kl. Gewichten, Bockkarren, Formstecher- und Tischlerwerkzeug, Bänke, 1 gr. Fleischfloß, 1 dergl. Wanne, gr. Fische, 2 Thorflügel, 1 Handfeuerspritze u. dergl. m. meistbietend verkauft werden.

Brandt, Auktions-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Etablissement.

Einem geehrten Publikum zeige ergebenst an, daß ich bei meiner Bierbrauerei, gr. Ulrichsstraße Nr. 67, in der ersten Etage eine **Bierstube** eingerichtet habe und solche am heutigen Tage eröffne. Ich bin im Voraus überzeugt, daß sowohl die Lage als auch die innere Einrichtung des Locals den Wünschen meiner werthen Gäste entsprechen werden. Für prompte und billige Bedienung ist bestens gesorgt, und sehe ich einem recht zahlreichen Besuch entgegen. Der Eingang ist von der Schulgasse.

Halle, der 1. November.

Ferdinand Palmié.

Franzbranntwein,

für dessen außerordentliche Güte so wie Echtheit garantiert
Ernst Becker.

Sehr fette Kieler Sprotten,

fette geräuch. Lachsheringe, à Stück 1 *Sgr.*, empfiehlt
Volke.

Elegante Patent-Gummischuhe, so wie Naturel-Gummischuhe, mit and ohne Ledersohlen, verkauft Schmeerstraße Nr. 719
Carl Lüderig.

Lehmsteine, fest und trocken, sind billig zu verkaufen neben dem Bürgergarten Nr. 7.

Das Pianoforte-Magazin, große Ulrichsstraße Nr. 57, empfiehlt eine Auswahl Instrumente zum Verkauf und zum Vermietten.
Krötter & Wolff.

Ein guter Zughund steht zum Verkauf Geißestraße Nr. 1132.

Erbsen, Linsen und Bohnen, ausgezeichnet im Kochen, empfiehlt preiswürdig

Fr. Schaaf, Getreidemäcker, Neustadt 578.

Zwei Ofen mit Kachelauflatz, 1 Sopha, 1 Rollwagen, 1 Bureau, 1 Kleiderschrank sind zu verkaufen Neustadt Nr. 592.

Eine Ziehrolle wird zu kaufen gesucht Geiſtſtraße Nr. 1132.

Altes Blech, zum Beschlag von Aschengrubendeckeln passend, ist billig zu verkaufen Steinstraße Nr. 173.

150, 200, 800 *R.* sind auf Hypothek auszuleihen durch **M. Pinn**, Lucke Nr. 1386.

Geübte Schneiderinnen finden dauernde Beschäftigung bei **M. Lövy**, Rathhausgasse Nr. 235.

Einen tüchtigen Pferdeknecht sucht

K. Zabel, Zimmermeister.

Ein Familienlogis von 2 Stuben nebst Zubehör in ruhiger Lage der innern Stadt wird zu Neujahr gesucht. Offerten franco R. C. poste restante.

Eine Wohnung von 3 — 4 Stuben, Kammern nebst Zubehör wird zum 1. April k. J. zu miethen gesucht. Näheres Leipziger Straße Nr. 327, eine Treppe hoch.

Einige freundliche Logis sind an der Promenade Nr. 59 an ruhige Miether zu vermietthen.

Eine Aufwärterin sucht man in Nr. 59.

Leipziger Straße Nr. 326 ist plöſlichen Umzugs wegen die obere Etage meines Hauses jetzt oder zum 1. Januar 1854 zu beziehen. **C. Seyffert**.

Eine kleine und eine große ausmeublirte Stube sind noch sogleich an einzelne Herren mit oder ohne Bett zu vermietthen Schülershof Nr. 741, 1 Treppe hoch.

Im Hintergebäude des goldenen Ringes ist eine freundliche Stube zu vermiethen und zu Neujahr zu beziehen. Näheres darüber bei **Gmsel** daselbst.

Ein ausmeublirtes Logis, freundliche Aussicht, ohne weit der Post, ist sofort an 2 – 3 Personen zu vermiethen.
Fr. Nuprecht, Karzerplan Nr. 242.

Eine kleine Stube ist an 1 oder 2 Personen jetzt oder Neujahr zu vermiethen **Freudenplan** Nr. 643.

Alle Diejenigen, die meiner Frau noch von ihrer Krankheit her für Milch schuldig geblieben sind, ersuche ich, den Betrag bis zum 15. Novbr. d. J. an mich zu berichtigen. Gegen die bis dahin nicht Zahlenden sehe ich mich genöthigt, richterliche Hülfe in Anspruch zu nehmen.
Halle, den 1. November 1853.

Fr. Schaaf.

Ich bekenne hiermit, daß das, was ich gegen Hrn. **Martin Schmidt** und Frau gesagt habe, in Ueber-eilung geschehen ist und hierdurch zurückgenommen wird.

Schondorf.

Eine Dohle ist am vergangenen Sonnabend in der kleinen Brauhausgasse abhanden gekommen. Man bittet, selbige Nr. 373 abzugeben.

Eine am 22. October gefundene goldene Broche mit rothem Steine ist abzuholen Nr. 1545.

Ein Paar weiße Glacehandschuhe sind gefunden und abzuholen Nr. 1531.

Musikalischer Verein.

Heute, Dienstag den 1. November Concert.

Der Vorstand.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)